

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	88569
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>163</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	16.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3657,7057
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
- <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
- <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
- <b>Ökolog. Funktion</b>	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Ehemalige Ackerflächen, anschließend der natürlichen Vegetationsentwicklung überlassen und von Galloways- bzw. Robustrindern beweidet, aber offenbar nicht in größerem Umfang genutzt. Hoch aufgewachsen auf rund 1 m, örtlich auch 1,50 m, deutlich verfilzend und aktuell unternutzt. Deutlich ruderal geprägt mit hohen Anteilen von Acker-Kratzdistel und Gehölzentwicklung aus Schwarzerle in der Fläche. Zum Teil kräftig überwachsen von Schleierfluren aus Zaunwinde. Der Futterwert ist zudem beeinträchtigt durch einen großen Bestand von Sumpf-Schachtelhalm. Im übrigen dominieren Gräser, z.T. hochwüchsige Bestände aus Rohrglanzgras, etwas Schilf, Landreitgrasfluren und Quecke, z.T. auch größere Bestände von Kriechendem Hahnenfuß und etwas Wiesenklees. Durch die eingestreut vorkommenden Ackerwildkräuter und Ruderalarten ist der Bestand relativ artenreich. Die Fläche ist von einem flachen Grabensystem bzw. Gruppen durchzogen, die größtenteils trockenliegen und rund 0,5 m in das Gelände eingetieft sind. Die Vegetation wurde nicht von der der übrigen Flächen abgegrenzt, es ist lediglich ein höherer Anteil von Rohrglanzgras zu beobachten.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich Ostkraueler Graben			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Gräben			
<b>Rechtswert (X)</b>	581789	<b>Hochwert (Y)</b>	5917899	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)	<b>Gemarkung</b>	Ost-Krauel (612)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Ost-Krauel [ HH-2030 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>				
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

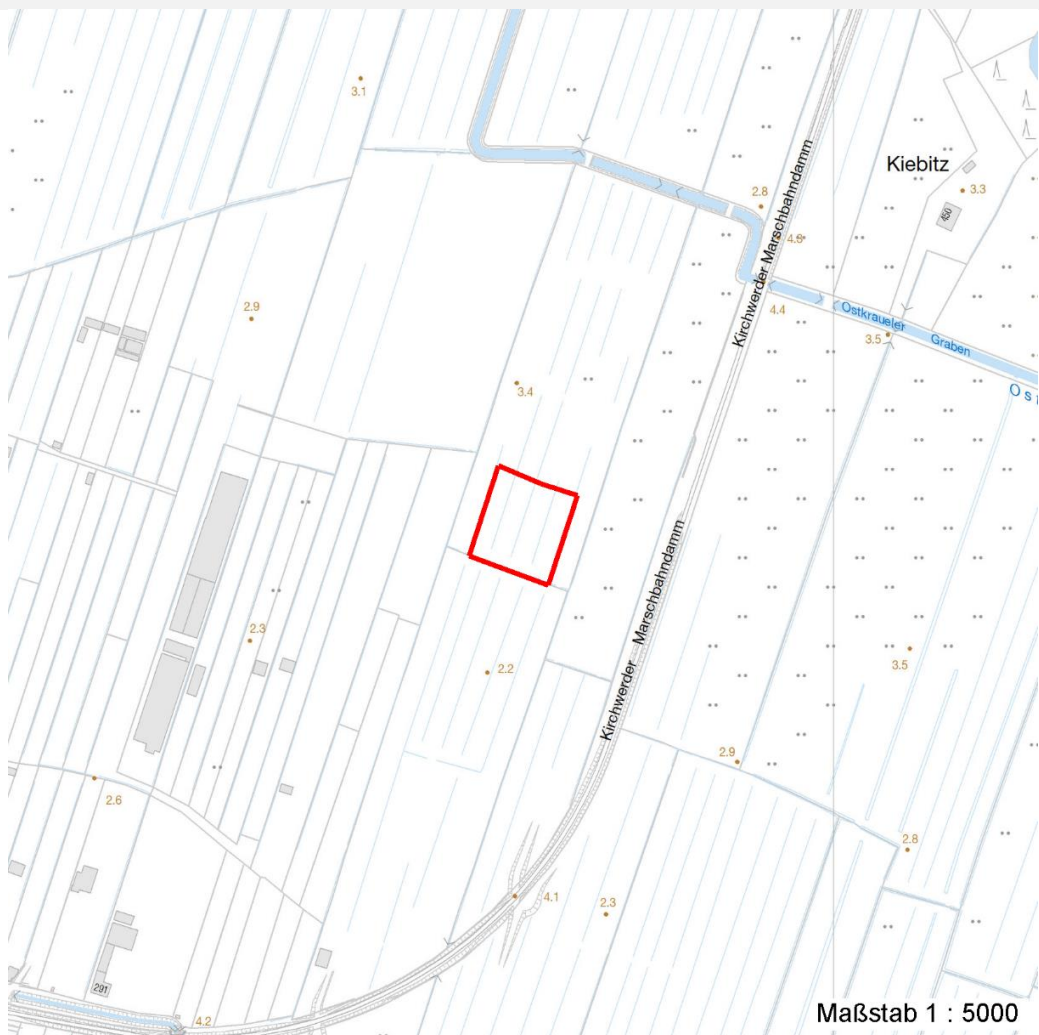
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88569
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>163</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3657,7057
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
88569	65754	8016	58	09.08.2007	/	8018	10027
88569	65799	8016	99	03.08.2007	/	8018	10076

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Verlust der grünlandtypischen Vegetation durch extensive Nutzung, Verbuschungstendenzen, hohe Anteile von Sumpf-Schachtelhalm.
Wertgesichtspunkte	Deckungsreich, vermutlich günstiger Lebensraum für Insekten, Vögel, Spinnen, strukturelle Bereicherung der Landschaft, natürliche Vegetationsentwicklung.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88569
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>163</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3657,7057
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Weitere Angaben**

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Spontane Vegetation jeder Form Insekten, allgemein Spinnen
Maßnahmen	Je nach Ausrichtung der zukünftigen Entwicklungsziele im Gebiet können die Flächen weiter in der bisherigen Form der Sukzession überlassen werden oder sollten grünlandtypischer bewirtschaftet werden. In diesem Fall wäre eine regelmäßige Mahd notwendig, vermutlich auch das Schleppen und Walzen der Fläche, da der Boden recht uneben und der Bestand stark ruderalisiert sind.

**Teilflächenbeschreibung**

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMZ
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

**Weitere Angaben**

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	11 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	16 - Secalinetea (Getreideunkrautfluren) 30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88569
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>163</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3657,7057
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

### Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	1	r		-	-												
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	1	+		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	1	1		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	1	+		-	-												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	1	1		-	-												
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	1	r		-	-									V			
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	1	r		-	-												
Bromus hordeaceus (Weiche Trefle)	1	r		-	-												
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	1	+		-	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	1	1		-	-												
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	1	r		-	-												
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	1	+		-	-												
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	1	2a		-	-												
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	1	r		-	-												
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	1	2a		-	-												
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	1	r		-	-												
Glechoma hederacea (Gundermann)	1	+		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	1	+		-	-												
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	1	2b		-	-												
Juncus effusus (Flatter-Binse)	1	+		-	-												
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	1	r		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	1	r		-	-												
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	1	r		-	-												
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	1	r		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	1	2a		-	-												
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	1	+		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	1	+		-	-												
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	1	r		-	-												
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	1	+		-	-												
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	1	+		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	1	2a		-	-												
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	1	+		-	-												
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	1	+		-	-												
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	1	r		-	-												
Trifolium repens (Weiß-Klee)	1	+		-	-												

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	88569
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8016</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Riepenburg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>163</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	16.09.2014
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	3657,7057
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	1	+		-	-													
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	1	r		-	-													
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	1	+		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>1</b>					
<b>Anzahl Arten</b>													<b>38</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland